

Königstitel geht ins Schützenholz

Schneflingen-Teschendorf-Küstorf: Karsten Meinecke zielt am Besten

Hagen/Mahnburg – Superbeteiligung und ein bisher seltenes, wenn nicht einmaliges Ergebnis. 27 von 31 möglichen Hauptmajestäten traten am Samstag beim Kreiskönigschießen an. Und am Ende gab es mit Karsten Meinecke einen Sieger von der Schützengesellschaft Schneflingen-Teschendorf-Küstorf. Damit kommen beide Kreismajestäten aus demselben Verein.

KSV-Präsident Christian Hawellek konnte sich nicht erinnern, wann es das schon mal gegeben hatte. Einziger, aber kleiner Malus. Mit einem Teiler von 214,5 lag der neue Kreiskönig deutlich hinter dem neuen Kreisjungschützenkönig und noch deutlicher hinter der Kreiskönigin. „Da gibt es noch Verbesserungsbedarf“, sah Hawellek. Aber immerhin lag Meinecke deutlich vor Armin Schulze aus Oerrel und Pascal Peschel aus Emmen, die mit Teilern von 271,4 und 281,5 ebenfalls auf dem Treppchen landeten.

20 Könige erreichten mindestens eine Zehn, Nils Dreyer-Winkelmann aus Ohrdorf erreichte auf Platz 20 das Kunststück des runden Teilers von 800 und die Majestä-



Großer Jubel: Karsten Meinecke ist der neue Kreiskönig.

BURKHARD OHSE (2)



Aneke Vop war die beste weibliche Hauptmajestät auf Platz 5.

der Schützengesellschaft Hankensbüttel-Isenhagen, Aneke Voß schaffte mit 49

das beste Ringergebnis und kam als beste der drei weiblichen Hauptmajestäten mit ei-

nem Teiler von 314,6 auf den fünften Rang.

Dahinter wurde es sehr

eng, die Top Ten hatten alle einen Teiler von weniger als 400. Wie sie bekamen alle Majestäten eine Erinnerungsnadel. Der König der Gastgeber, Stefan Orgill, konnte den Erfolg seines Vorgängers, Tobias Mühe, der das diesjährige Kreiskönigsschießen eröffnet hatte, zwar nicht wiederholen, erreichte aber einen hervorragenden siebten Platz. Der Jubel bei der Proklamation steigerte sich von Platz zu Platz, vor allem bei den Vereinen, deren König bis dahin noch nicht aufgerufen worden war.

Geschossen wurde fünfmal mit Kleinkaliber auf 50 Meter. Die Stimmung im Schützenheim war durchweg gut. Die Gastgeber vom Schützenverein Hagen/Mahnburg hatten alles hervorragend organisiert, wie Hawellek lobte, das milde Wetter bot Gelegenheit, vor der Tür zu verweilen, und außer dem eigenen Spielmannszug sorgte auch das Musikkorps aus Knesebeck permanent für abwechslungsreiche Musik. Aufgrund der beiden Schneflinger Erfolge finden im kommenden Jahr gleich zwei Kreiskönigsschießen im Schneflinger Schützenholz statt.

BURKHARD OHSE